

Inhalt

Editorial	225
Originalia	228
<i>Gerd Dielmann</i> Neues Tarifrecht für den öffentlichen Dienst TVöD/TV-L. Die Eingruppierung von PP/KJP – Wie sieht es aus mit der Facharztäquivalenz?	228
Mit den Tarifverträgen für den öffentlichen Dienst wurde das Tarifrecht für die Beschäftigten bei Bund, Ländern und Gemein- den neu gestaltet. Die Neuregelung der Eingruppierung steht noch aus. Wo bleiben die psychotherapeutischen Berufe angesichts konkurrierender Tarifverträge für den ärztlichen Dienst?	
<i>Waltra Reuther-Dommer, Norbert Sattler & Reinhold Neef</i> Qualitätssicherung – aus der Praxis für die Praxis. Ausgewählte Ergebnisse einer schriftlichen Mitgliederbefragung der hessischen Landeskammer für PP/KJP über Einschätzungen zur Qualitätssicherung	240
Es werden ausgewählte Ergebnisse aus einem Fragebogenprojekt der Landeskammer Hessen zu verschiedenen Aspekten der Qualitätssicherung dargestellt. Ziel ist, die Expertise der PraktikerInnen, gewonnen aus der realen Versorgungssituation, in Ergänzung zu wissenschaftlichen Befunden deutlicher in den Diskurs zur Entwicklung von qualitätssichernden Maßnahmen einzubringen.	
Rechtsfragen für Angestellte	
<i>Birgit Heinrich</i> Fortbildungsverpflichtung – auch ein Thema für angestellte Psychotherapeuten?	251
Auswirkungen der Änderungen des SGB V auf die in Einrichtungen tätigen Angestellten.	
<i>Julia Rendschmidt</i> Strafrechtliche Verantwortlichkeit von angestellten PP/KJP	253
Körperverletzung, fahrlässige Tötung, Abrechnungsbetrug: Welche strafrechtliche Verantwortlichkeit kann angestellte PP/KJP treffen?	
<i>Julia Rendschmidt</i> Die Schweigepflicht des PP/KJP im Angestelltenverhältnis	255
Wie bringt man die Schweigepflicht des PP/KJP als Arbeitnehmer mit dem Informationsbedürfnis und Weisungsrecht des Arbeitgebers in Einklang?	
Zur Diskussion	258
Vorbemerkung des Redaktionsbeirates	258
<i>Jürgen Kriz</i> Wie lässt sich die Wirksamkeit von Verfahren X wissenschaftlich begründen?	
Aktuelles aus der Forschung	262
<i>Karin Welsch</i>	
Buchrezensionen	266
<i>Corinna Paeth</i> Selbsthilfebücher für Psychotraumata	266
<i>Sebastian Leikert</i> Buchholz, M. B. (2004). Psycho-News. Briefe zur empirischen Verteidigung der Psychoanalyse. Gießen: Psychosozial-Verlag.	270

Buchholz, M. B. (2006). Psycho-News II. Neue Briefe zur empirischen Erweiterung der Psychoanalyse. Gießen: Psychosozial-Verlag.	270
<i>Herbert Ühlein</i>	
Will, H. (2006). Psychoanalytische Kompetenzen. Standards und Ziele für die psychotherapeutische Ausbildung und Praxis. Stuttgart: Kohlhammer.	271
<i>Helene Timmermann</i>	
Hopf, H. & Windaus, E. (Hrsg.) (2007). Lehrbuch der Psychotherapie für die Ausbildung zur/zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin/en und für die ärztliche Weiterbildung. Band 5: Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. München: CIP-Medien.	272
<i>Ursula Hellmann</i>	
Frohlich-Gildhoff, K. (2006). Gewalt begegnen. Konzepte und Projekte zur Prävention und Intervention. Stuttgart: Kohlhammer.	274
Frohlich-Gildhoff, K. (2006). Freiburger Anti-Gewalt-Training (FAGT). Ein Handbuch. Stuttgart: Kohlhammer.	274
Mitteilungen der Psychotherapeutenkammern	275
Bundespsychotherapeutenkammer	275
Baden-Württemberg	279
Bayern	283
Berlin	287
Bremen	291
Hamburg	295
Hessen	299
Niedersachsen	304
Nordrhein-Westfalen	308
Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer	312
Rheinland-Pfalz	314
Saarland	318
Schleswig-Holstein	323
Leserbriefe	326
Kontaktdaten der Psychotherapeutenkammern	330
Stellen-/Praxismarkt	331
Kleinanzeigen	332
Branchenverzeichnis	333
Inserentenverzeichnis	334
Impressum	336

Hinweise:

Alle Beiträge können Sie auch als PDF-Dokumente von der Internetseite der Zeitschrift www.psychotherapeutenjournal.de herunterladen.

Den Exemplaren der folgenden Länder liegen dieser Ausgabe wichtige Unterlagen bei:

- Nordrhein-Westfalen: Ordnungen und Satzungsänderungen